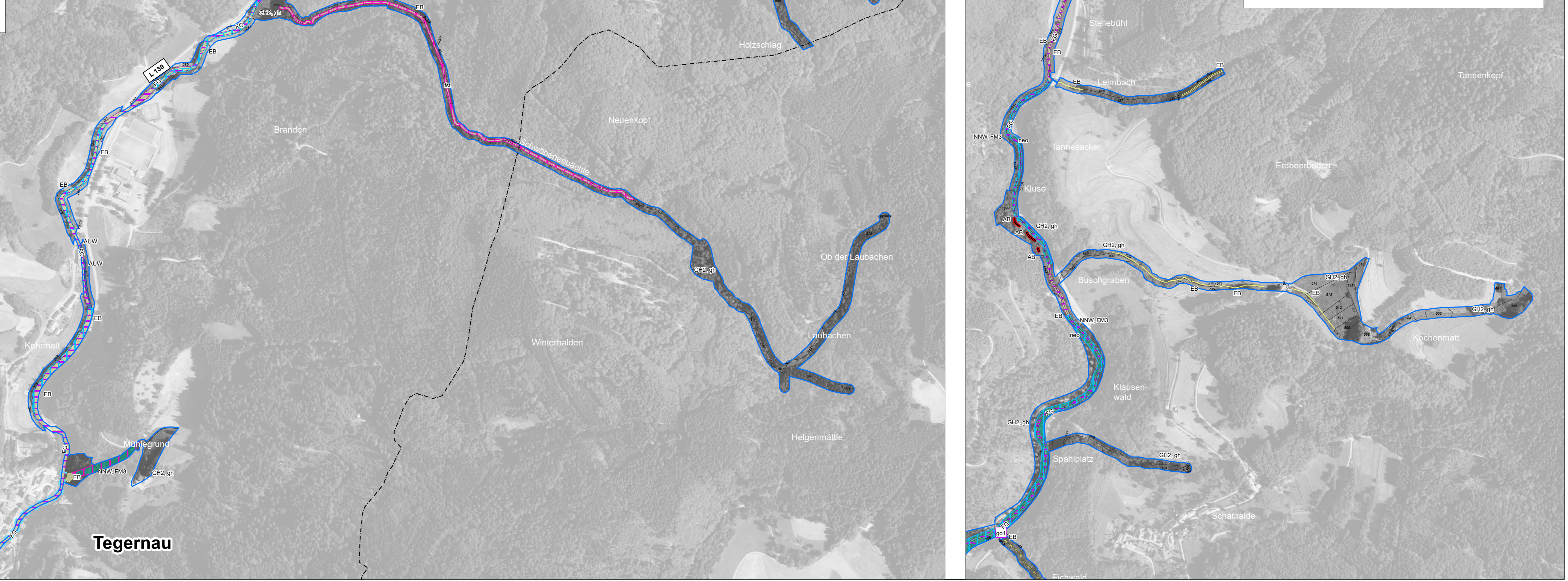
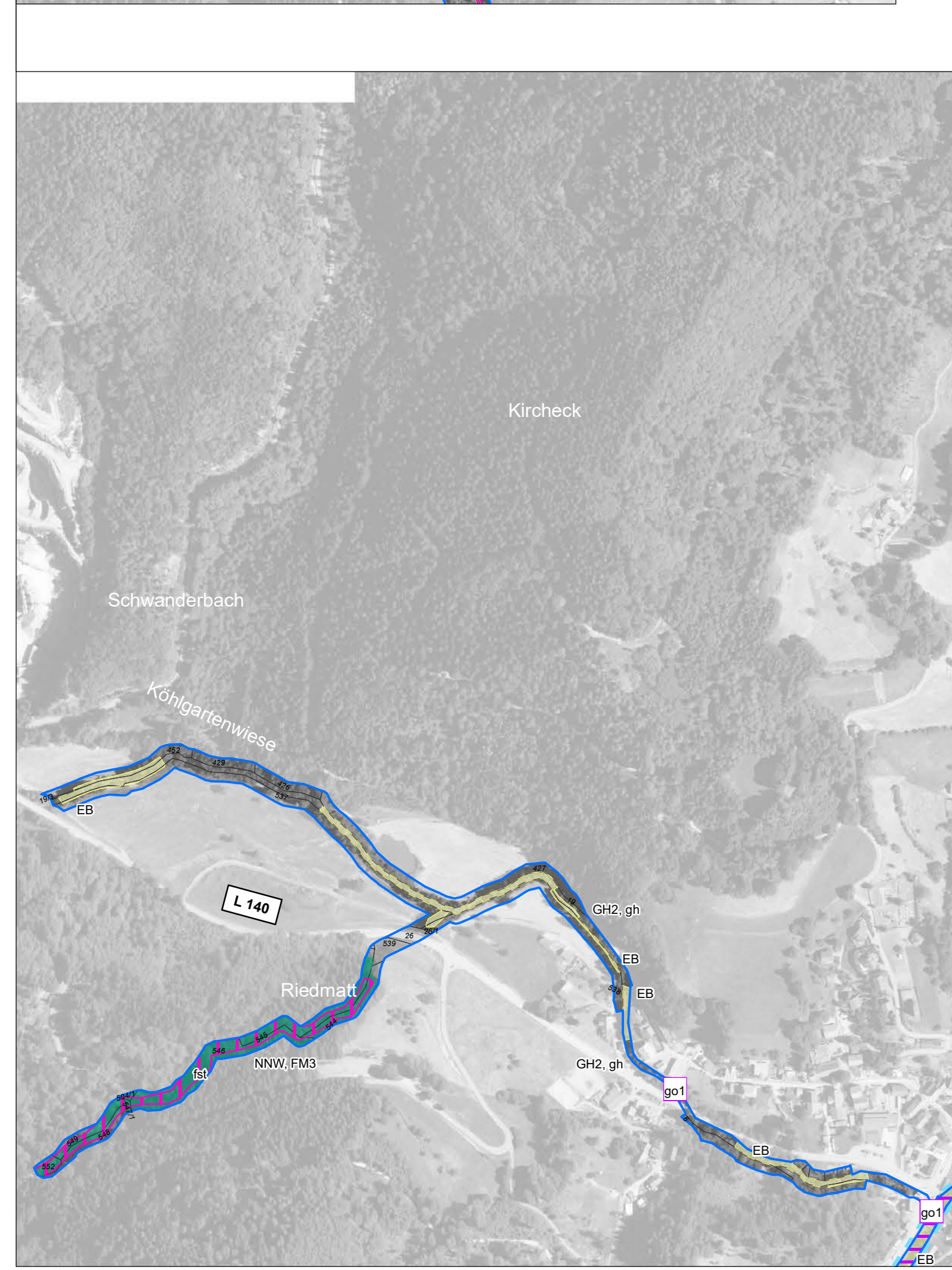
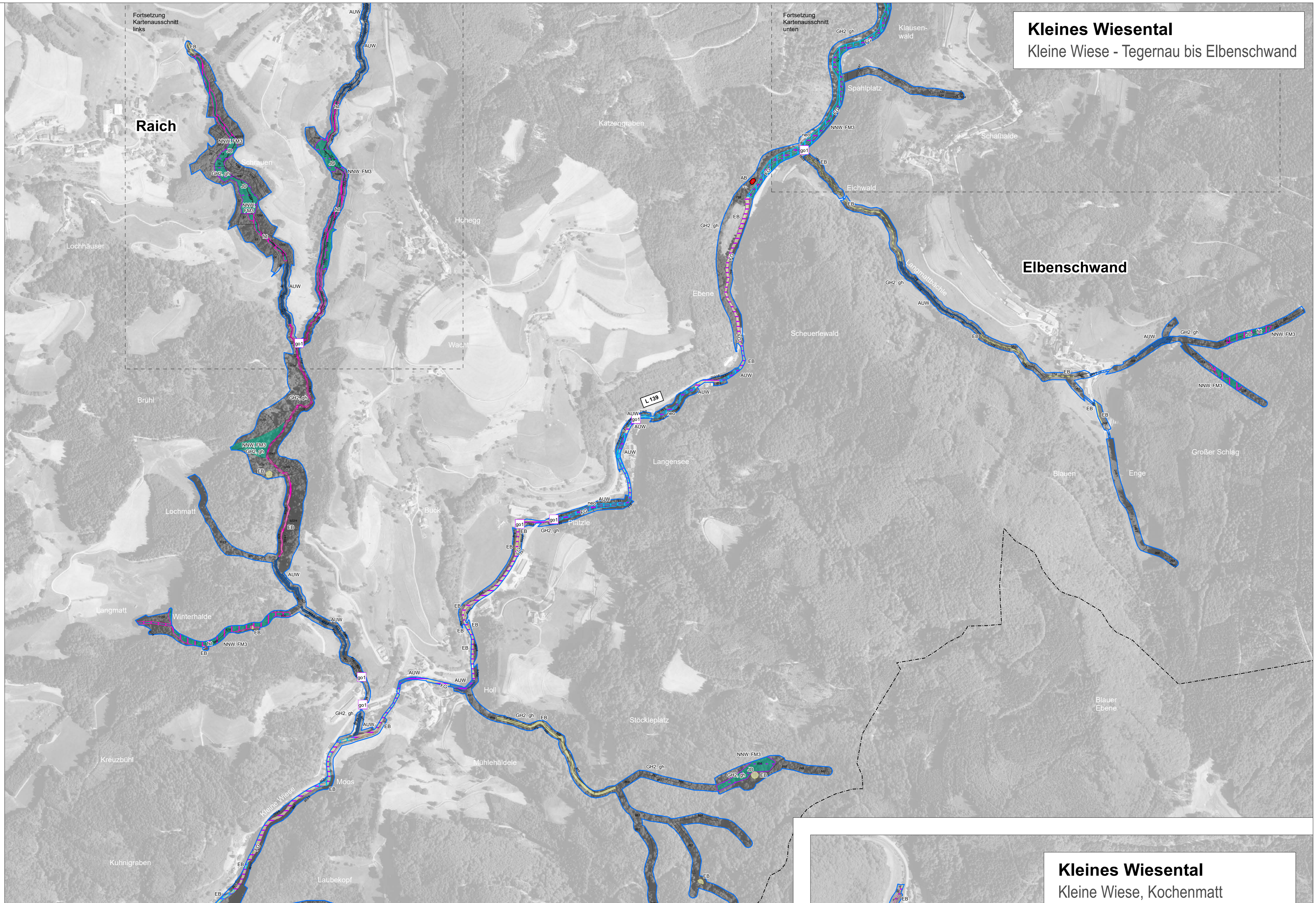
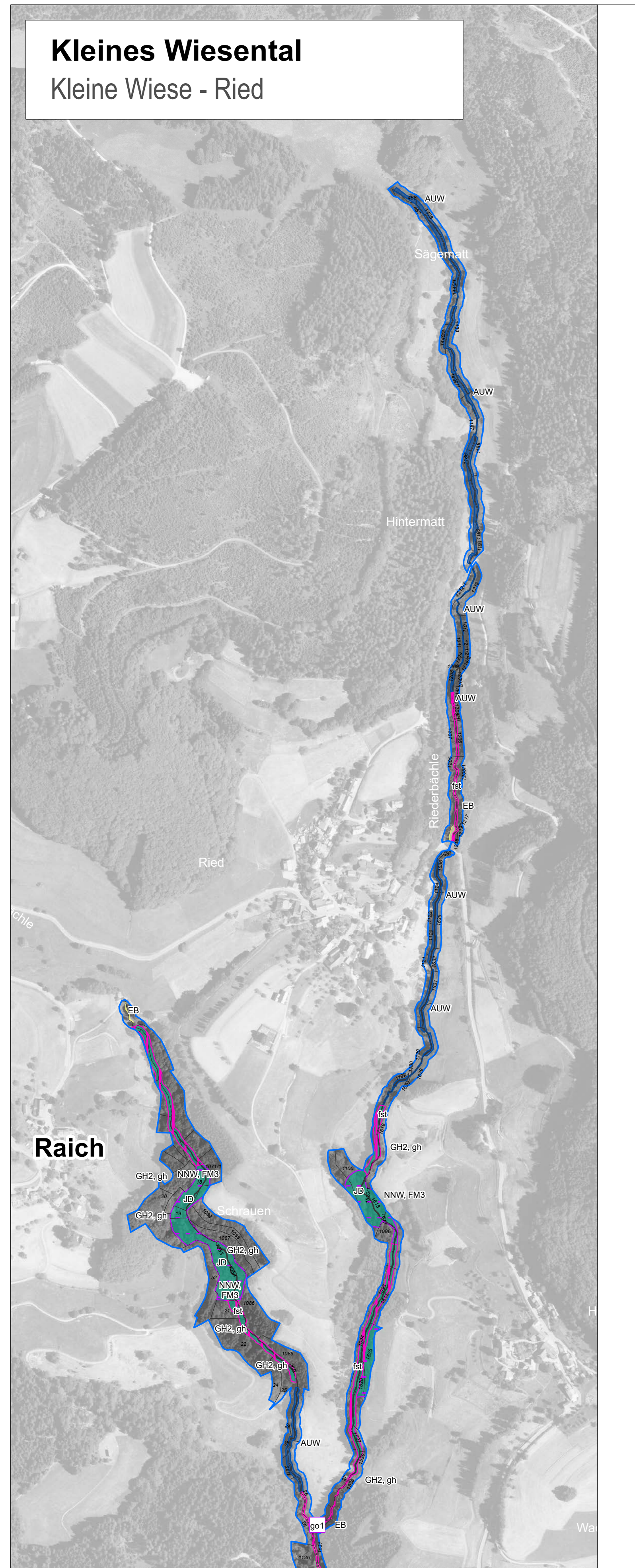


Natura 2000-Managementplan „Dinkelberg und Röttler Wald“ – Maßnahmenkarte



Empfehlungen für Erhaltungs- / Wiederherstellungsmaßnahmen			
Spezifische Artenschutzmaßnahmen			
KzL	Kurzbeschreibung Maßnahme (vgl. Text)	Art.	LRT
Dohlenkrebs [1092], Groppe [1163] und Bachneunaue [1096]			
DK1	Ermittlung Gefährdungssituation im Löhrgaben durch die Krebspest und ggf. Umsetzung von Schutzmaßnahmen	2-32-20	Art. [1096]
DK2	Sicherung und Förderung im Warmbach	2-32-21	
DK3	Fortlaufende Kontrolle der Gefährdungssituation im Finsterbach und Wollbach	2-32-22	
DK4	Herstellung des Lebensraumverbunds im Wallendobelgraben	2-32-23	
FG	Abstimmung von Maßnahmen an Fließgewässern (Eingriffe, forst- und fischereiliche Nutzung, Gewässerunterhaltung)	2-32-24	Art. [1092] [1163] [1096]
Heim-Azurjungfer [1044]			
HA	Schonende Grabenpflege und abschnittsweise Mahd	2-32-28	[1044]
Gelbbauchunke [1193]			
GU	Pflege und Neuanlage von Kleinstgewässern	2-32-27	[1193]
Rogers Goldhaarmos [1387]			
GH1	Erhaltung von Trägerehölzen	2-32-02	Art. [1387]
GH2	Trägerbaumnachhaltigkeit (gesamtes FFH-Gebiet)	2-32-03	
Großes Mausohr [1324], Bechsteinfledermaus [1323] und Wimperfledermaus [1321]			
FM1	Erhaltung des Wochenstubenquartiers	2-32-29	Art. [1324]
FM2	Sicherung der Winterquartiere	2-32-30	Art. [1324] [1323]
FM3	Erhaltung der Jagdhabitate, struktureller Waldränder sowie des Quarterbaumbestands im Wald	2-32-31	
FM4	Erhaltung struktureicher Obstbaumwiesen, Beibehaltung der Grünlandbewirtschaftung sowie Erhaltung von Gehölzen im Offenland	2-32-32	
Hirschkäfer [1083]			
HK	Schutz und Pflege von Alleen sowie Neuanpflanzung von Eichen	1-32-02	Art. [1083]
Maßnahmen im Wald			
NNW	Naturnahe Waldwirtschaft fortführen	1-32-06	Art. [1193] [1324] [1381] [1382] [1386] [1321]
JD	Bejagungsschwerpunkte bilden	1-32-04	Art. [1083] [1321]
AB	Beseitigung von Ablagerungen	1-32-03	LRT: [8220] [8210] [8210] [8210]
QU	Schonung von Quellbereichen	1-32-07	LRT: [8220]
AUW	Gehölzpflege entlang von Fließgewässern	2-32-19	LRT: [8210] [8210]
BW	Unbegrenzte Sukzession	1-32-08	LRT: [8210]
Maßnahmen im Offenland			
Beibehaltung einer ein- bis maximal dreischürigen Mahd mit Abräumen			
Nachsaat nur mit regionaltypischem Saatgut, das dem Vegetationstyp entspricht, kein früher Silageernte, 1. Schnitt frühestens zur Blüte der bestandsbildenden Gräser, Rutenzeit mind. bis 8 Wochen zwischen den Nutzungen, keine Dauerbeweidung			
MW1	einmal jährliche Mahd mit Abräumen, Düngung nur nach Rücksprache mit Naturschutzbehörde, Altgrasreste stehen lassen	2-32-05	LRT: [8510] [8210]
MW2	ein- bis zweimal jährliche Mahd mit Abräumen, Erhaltungsdüngung nach Rücksprache mit Naturschutzbehörde	2-32-06	LRT: [8510]
MW3	wie MW2, zweite Nutzung als Beweidung möglich	2-32-07	
MW4	zwei- bis dreimal jährliche Mahd mit Abräumen, letzte Nutzung als Beweidung möglich	2-32-08	
Anpassung der Grünlandbewirtschaftung			
MW5	mind. zweimalige Mahd pro Jahr mit Abräumen; zeitlich befristeter Düngerverzicht, keine Beweidung	2-32-09	LRT: [8510]
MW6	Entfernen von Sukzessionsgehölzen, Aussichten von Obstbaumbeständen und mind. einmal jährliche Mahd	2-32-10	
MW7	zeitlich befristete frühe Mahd zur Eindämmung von Klappertopf	2-32-11	
Wiederherstellung von Mageren Flachland-Mähwiesen			
Zur Sicherung der Kohärenz des Schutzgebietes Natura 2000 sollen im FFH-Gebiet nicht mehr vorhandene Magere Flachland-Mähwiesen (8510) in einer Flächenausdehnung von insgesamt 55,3 Hektar wiederhergestellt werden. Die Umsetzung wird durch UNB/ULB und LEV begleitet.			
WM1	Extensivierung der Bewirtschaftung durch mindestens zweimalige Mahd mit Abräumen und zeitlich befristeten Düngerverzicht (Nährstoffentzug) und ohne Beweidung	2-32-12	LRT: [8510]
WM2	wie WM1 - ZUSÄTZLICH Einbringen von Diasporen durch Mahdgutübertragung oder Wiesendrusch	2-32-13	
WM3	Entfernen von Sukzessionsgehölzen, Wiederaufnahme der Wiesenutzung und Wiederherstellung gemäß WM1 oder WM2.	2-32-14	
WM4	Aussichten von Obstbaumwiesen, Wiederaufnahme der Wiesenutzung und Wiederherstellung gemäß WM1 oder WM2.	2-32-15	
WM5	flächendeckende Neusaat durch Mahdgutübertragung oder Wiesendrusch, Wiederaufnahme der Wiesenutzung und Wiederherstellung gemäß WM1	2-32-16	
WM6	Abstimmung im Rahmen der Umsetzung mit UNB/ULB/LEV	2-32-17	
Aktuell keine Maßnahmen			
EB	Entwicklung beobachten	2-32-04	Art. [1096] [1323] [1381] [1382] [1386] [1321]
Maßnahmen außerhalb des Schutzgebiets			
Großes Mausohr, Bechsteinfledermaus, Wimperfledermaus			
Erhaltung der Gebäudequartiere des Großes Mausohrs und der Wimperfledermaus sowie der Quarterbaumbestände der Bechsteinfledermaus			
Erhaltung und Entwicklung der Verbundstrukturen zwischen Quartieren und Schutzgebiet			
Erhaltung von Jagdhabitaten in Viehställen			
Untersuchung und ggf. Erhaltung von potenziellen Winterquartieren			
Natura 2000-Gebietsgrenze			
FFH-Gebiet 8312-311 „Dinkelberg und Röttler Wald“			
Sonstiges			
Flurstücke			
Wehr			
Orte (Gemarkungen)			
Gewinnbezeichnung			

Empfehlungen für Entwicklungsmaßnahmen			
Spezifische Artenschutzmaßnahmen			
KzL	Kurzbeschreibung Maßnahme (vgl. Text)	Art.	LRT
Dohlenkrebs [1092], Groppe [1163] und Bachneunaue [1096]			
dk	Herstellung der Fließgewässer-Durchgängigkeit	2-33-08	Art. [1092] [1163] [1096]
go2	Ermittlung und Behebung von Beeinträchtigungen an der Wiese	2-33-16	[1163]
gw	Revitalisierung mäßig bis stark ausgebauter Gewässerabschnitte	2-33-15	[1163] [1096]
Heim-Azurjungfer [1044]			
ha	Extensivierung Gewässerrandstreifen	2-33-05	[1044]
Gelbbauchunke [1193]			
gu	Neuschaffung von Kleinstgewässern (Suchraum)	2-33-06	[1193]
Rogers Goldhaarmos [1387]			
gh	Erhöhung des Angebots potenzieller Trägerbäume	2-33-02	Art. [1387]
Großes Mausohr [1324], Bechsteinfledermaus [1323] und Wimperfledermaus [1321]			
fm1	Lokalisieren der Quartiere, Jagdgebiete und Funktionsbeziehungen von Kolonien der Bechsteinfledermaus	2-33-09	Art. [1323]
fm2	Förderung von Habitatstrukturen im Wald (Altholz/Totholz)	2-33-10	Art. [1324] [1323] [1321]
fm3	Entwicklung struktureicher Wald(innen)ränder	2-33-12	[1324]
fm4	Förderung Eiche als Habitatbaum	2-33-13	[1083]
fm5	Entwicklung von Gehölzen / Obstbaumwiesen und Extensivierung von Grünland zur Optimierung von Jagdhabitaten und Leitstrukturen im Offenland	2-33-14	
Hirschkäfer [1083], Grünes Besenmoos [1381] und Grünes Koboldmoos [1386]			
aut	Förderung von Habitatstrukturen im Wald (Al- und Totholz)	1-33-02	Art. [1083] [1381] [1382] [1386] [1321]
Maßnahmen im Wald			
fst	Entnahme standortfremder Baumarten und Förderung standorttypischer Baumarten	1-33-03	LRT: [3260] [8210] [8210] [8210]
fa	Förderung der Weißtanne	1-33-07	LRT: [8210] [8210]
neo	Neophytenbekämpfung	2-33-04	LRT: [3260] [8431] [8431] [8431]
Maßnahmen im Offenland			
Aufwertung von Mageren Flachland-Mähwiesen			
mw1	Extensive Mähwiesenbewirtschaftung ohne Beweidung und zeitlich befristetem Düngerverzicht	2-33-02	LRT: [8510]
Neuschaffung von Mageren Flachland-Mähwiesen / Kalk-Magerrasen			
mw2	Extensive Mähwiesenbewirtschaftung	2-33-11	[8210] [8510]

(1) Nr. der Maßnahmenfläche (vgl. Text und Datenbank)

2:32-04 Beispiel für Nummer der Maßnahmenfläche:

- 2: Bereichler: 1 = Wald, 2 = Offenland
- 32: Art: 32 = Erhaltungsmaßnahme, 33 = Entwicklungsmaßnahme
- 04: Nummer der Maßnahmenfläche (siehe 2. Ziffer)

(2) Lebensraumtypen (arten in Legende)

- 1180: Temporäre Karstseen
- 3260: Fließgewässer mit rotender Wasservegetation
- 6210: Kalk-Magerrasen
- 6431: Feuchte Hochstaudenfluren
- 6510: Magere Flachland-Mähwiesen
- 7220: Kalk-Tuffquellen
- 8210: Kalkheiden mit Felspflanzengesellschaften
- 8220: Südkalke mit Felspflanzengesellschaften
- 8310: Heiden und Buhnen
- 9110: Hanfweiden-Buchenswälder
- 9130: Waldweiden-Buchenswälder
- 9180: Schilf- und Hängschilfwälder
- 91E0: Auwälder mit Eiche, Esche, Weide

Grundlage: Orthophoto 1:10.000 (DOP) und 1:200.000 (TK 200)

Anthologische Liegendortskarte Informationssystem (ALKIS)

© Landesamt für Geo-Information und Landentwicklung Baden-Württemberg (www.lgl-bw.de) Az.: 2851-9-1/19

0 100 200 m

TK 200 - unmaßstäblich

Staatliche Naturschutzverwaltung Baden-Württemberg

Managementplan für das FFH-Gebiet 8312-311 „Dinkelberg und Röttler Wald“

NATURA 2000

Maßnahmenkarte Karte 3 - Blatt 4

Bearbeiter: IFD & WWL, Bad Krozingen
Gezeichnet: Frank Armbruster
Geprüft: 17. Februar 2020
Stand Offenland-Kartierung: 09. September 2017
Maßstab: 1:5.000

Baden-Württemberg
REGIERUNGSPRÄSIDIUM FREIBURG

Dieses Projekt wird von der Europäischen Union (EFRE) gefördert (ELER).